



SamSoKo@OFFCUT.Bern

Abschlussprojekt
CAS Ästhetische Bildung
und Kulturelle Teilhabe
Mirjana Lanzarone
Juni 2023

Inhalt

1. Anliegen und Ziele des Projekts
2. Rahmenbedingungen/ Projektteam/Projektlauf
3. Evaluation
4. Highlights und Stolpersteine
5. Wichtigste Erfahrungen und Erkenntnisse
6. Wie geht es weiter?



Anliegen und Ziele

- ❖ die eigenen kreativen Erfahrungen und neu gewonnenen Erkenntnisse im CAS Ästhetische Bildung und Kulturelle Teilhabe nachhaltig weitergeben
- ❖ das OFFCUT Bern, kreative Materialverwertung, kennenlernen
- ❖ Über das **Suchen und Sammeln zum Ordnen und Sortieren hin zum Verändern und Verfremden** ästhetisches Material mit allen Sinnen erforschen und erfahren
- ❖ der Neugier der Kinder folgen im ko-konstruktiven Prozess
- ❖ 11 Kinder der Spielgruppe Pinguin nehmen vom 28.4. – 2.6.2023 an 5 Freitagvormittagen ausserhalb der Ladenöffnungszeiten (9.00 – 11.00 Uhr) am Projekt teil. Sie sind zwischen 3 und 5 Jahre alt.
- ❖ 1 Abendveranstaltung für primano Hausbesucherinnen/Koordinatorinnen schritt:weise
- ❖ 1 Abendveranstaltung für interessierte Spielgruppeneltern
- ❖ Aufbau eines OFFCUT-Materialabonnements für Spielgruppen, Kitas, etc.

Rahmenbedingungen

Projektort ist das OFFCUT Bern, kreativer Materialmarkt, der seit 1.12.2021 im 2. UG der Genossenschaft Warmbächli zuhause ist.

- ❖ Das OFFCUT bietet einen ständig ändernden Fundus an vermeintlich ausgedienten Materialien an.
- ❖ Es bekommt die Materialien von Wohnungs- und Firmenauflösungen oder auch Privatpersonen und verkauft sie in der Regel zur Hälfte des ursprünglichen Preises.
- ❖ Zudem bieten sie Workshops und Vermittlungsangebote an.
- ❖ www.offcut.ch



Fotocredit Weisswert

Budget

Die Fremdkosten (Raum-, Material- und Personalkosten) von SFr. 2'900.00 wurden von einer Stiftung finanziert. SFr. 100.00 für die Abendveranstaltung der primano Hausbesucherinnen/Koordinatorinnen wurde von primano resp. dem Gesundheitsdienst der Stadt Bern übernommen.

Projektteam



Sybille Schelling

Projektleiterin
Mitglied des
Aktivitätenteams im
OFFCUT Bern



Nadia Boudjadi Frihi

Spielgruppenleiterin
Spielgruppe Pinguin



Mirjana Lanzarone

Projektleiterin
Spielgruppenleiterin
Spielgruppe Pinguin
und Projektinitiantin



Mariann Oppliger

Mitglied des
Aktivitätenteams im
OFFCUT Bern, Aufbau
Material-Abo für
Spielgruppen, Kitas,
etc.

Projekttablauf

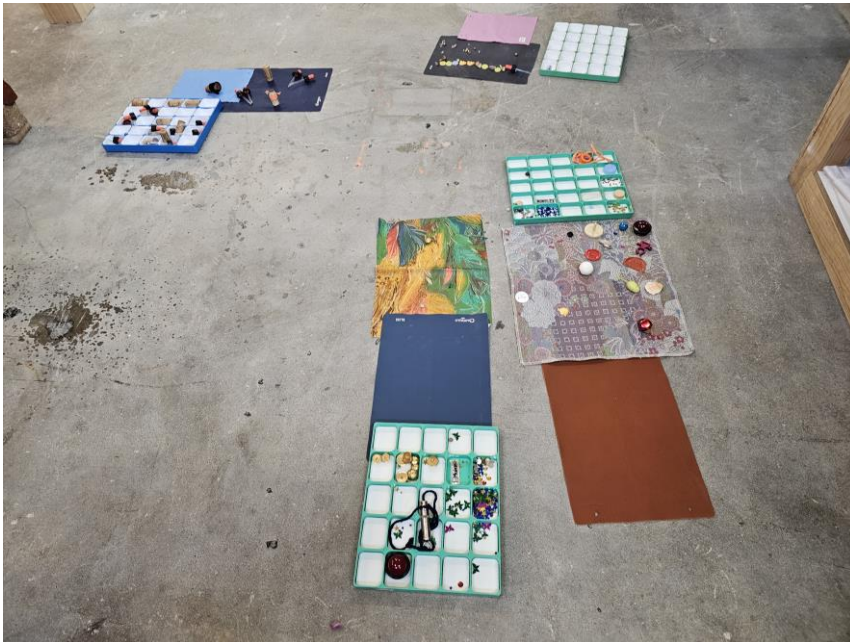
1. Freitagvormittag im OFFCUT Bern



- ❖ Suchen und Sammeln
- ❖ sich inspirieren lassen vom Material, vom Raum und von den anderen Kindern
- ❖ Die Vielfalt bestaunen

Projektablauf

2. Freitagvormittag im OFFCUT Bern



- ❖ Ordnen und Sortieren, «Muster» legen

- ❖ Nuschen und staunen...



Projekttablauf

3. Freitagvormittag im OFFCUT Bern



- ❖ Vom Ordnen und Legen am Boden zum Platzieren im Raum



- ❖ Der Raum wird vollends auch als Bewegungs- und Spielort erobert.

Projekttablauf

4. Freitagvormittag im OFFCUT Bern



- ❖ Tücher, Mobiliar, Klammern, etc.
- ❖ sich oder etwas drin verstecken
- ❖ ein Haus, Zelt, ... bauen, so, dass alle Kinder drin stehen können
- ❖ zusammenarbeiten



- ❖ sich einrichten, Rollen verteilen, es bespielen
- ❖ Pause machen, Znüni essen

Projektlauf

5. Freitagvormittag im OFFCUT Bern



- ❖ Wollknäuel als Impuls
- ❖ einander zuwerfen, im Kreis, dann durcheinander
- ❖ drüber hüpfen, unten durch kriechen, gehen, rennen, ...
- ❖ alle zusammen, durcheinander



- ❖ Verbindungen schaffen im Raum
- ❖ Vernetzen
- ❖ Bespielen im Raum

Abendveranstaltung

8 Primano-Hausbesucherinnen/Koordinatorinnen
schritt:weise

- ❖ Vom Suchen und Sammeln...
- ❖ Erkunden des Raums und des Materials



- ❖ ... zum Ordnen und Sortieren hin zum Verändern und Verfremden
- ❖ Reflektieren und Verbindung herstellen zur eigenen Arbeit mit den Kindern in den Familien

Abendveranstaltung

9 interessierte Spielgruppeneltern

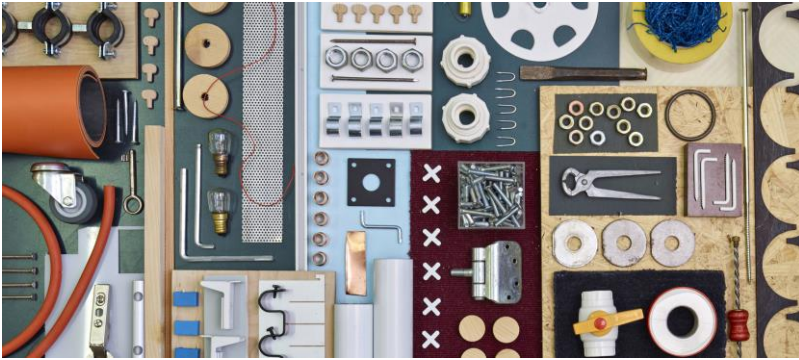


- ❖ Praktische und theoretische Auseinandersetzung mit ästhetischem Material beim Suchen und Sammeln, Ordnen und Sortieren hin zum Verändern und Verfremden
- ❖ Reflektieren und Austauschen

- ❖ Verbindung schaffen zu den Erfahrungen der Kinder im Projekt, in der Spielgruppe und zuhause
- ❖ Einblick ins Projekt

Material-Abo OFFCUT Bern

für Spielgruppen, Kitas, Tagesschulen, etc.



Umfang

- ❖ 4-mal jährlich (Lieferung jeweils in der letzten Schulwoche vor den Ferien)
- ❖ jeweils ca. eine Papiereinkaufstasche voll
- ❖ inspirierendes Material (nicht Grundausrüstung) inkl. Behältern
- ❖ angedacht für ca. 8-10 Kinder
- ❖ Abholung im Materialmarkt / auf Wunsch und Aufpreis Lieferung

Kosten

- ❖ CHF 250.00 pro Jahr
- ❖ kündbar nach jeweils 4 Lieferungen
- ❖ allfällige Lieferkosten zusätzlich

Extra

- ❖ Einmal jährlich findet ein Austausch- und Inspirationsanlass im OFFCUT Bern für alle abonnierenden Institutionen statt. Datum und Zeit werden frühzeitig bekannt gegeben.



Fotocredit Weisswert

Evaluation

- ❖ Fotos und kurze Filmsequenzen
- ❖ Reflexion und Austausch nach jedem Projekttag im Projektteam
- ❖ Einzelne Rückmeldungen von Kindern, Eltern, Primano-Hausbesucherinnen/Koordinatorinnen schritt:weise
- ❖ Reflexion anhand der Lapurla Leitfragen & Instrumente zur Qualitätsentwicklung von frühkindlichen ästhetisch-kulturellen Settings

Highlights und Stolpersteine

Highlights

- ❖ sicht- und wahrnehmbare Entwicklungsschritte bei den Kindern
- ❖ Freude und der Enthusiasmus der Kinder während dem Projekt
- ❖ Inputs/Erlebnisse aus dem OFFCUT wurden in der Spielgruppe weitergespielt oder weiterentwickelt oder haben zu Neuem inspiriert.
- ❖ Zusammenarbeit im Projektteam
- ❖ Feedback der Projektteilnehmenden
- ❖ Beziehung der Kinder und der Leitenden untereinander und zu uns Leitenden hat sich vertieft

Stolpersteine

- ❖ am ersten Tag zu wenig Zeit gelassen, den Raum kennenzulernen und zu erkunden
- ❖ tendenziell eher zu viele Impulse
- ❖ mehr abwarten, beobachten und den Impulsen der Kinder folgen
- ❖ Rollenverteilung der Projektleitenden wurde vorgängig zu wenig detailliert besprochen, führte teilweise zu Unklarheiten, auch bei den Kindern, wer wofür zuständig ist

Wichtigste Erfahrungen und Erkenntnisse

- ❖ Das OFFCUT bietet unendliche Möglichkeiten für die Auseinandersetzung und Prozesse mit ästhetischem Material mit allen Sinnen
- ❖ Raum als Bewegungs- und Spielort war sehr wichtig inkl. Gang draussen, der ebenfalls bespielt wurde
- ❖ Am ersten Projekttag genug Zeit und Raum einplanen für das Ankommen fürs Erkunden des Raums und des Materials und um einander kennenzulernen
- ❖ Gemeinsamer Start und Schluss, Rituale aus der Spielgruppe gaben Sicherheit
- ❖ Rollenverteilung/Zuständigkeiten im Projekt müssen vorgängig detailliert abgesprochen und vereinbart werden

Wie weiter?

- ❖ Die Finanzierung für eine Weiterführung des Projekts wurde mir bereits in Aussicht gestellt.
- ❖ Weiterentwicklung des Projekts aufgrund der Evaluation, Einbezug des Materialabos, Projektdauer 3 oder 6 Monate
- ❖ Langfristige Kooperation mit dem OFFCUT Bern
- ❖ ab Herbst 2023 ein Projekt mit einer Kita und einer Spielgruppe (5 Projekttag im OFFCUT, einmal wöchentlich in der Kita und Spielgruppe) und jährlich ein Projekt mit meiner eigenen Spielgruppe
- ❖ Eine kleine Projektgruppe mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen (5 Projekttag im OFFCUT, über 1 Jahr wöchentlich in der Spielgruppe Pinguin)